

Von der RVKZ unterstützte Begehren im FPV 2020 - 2021 anlässlich der Sitzung vom 20.5.2019 und Entscheid / Umsetzung durch ZVV

MVU	Begehren Nr.	Unterstützung	Ablehnung	Linie / Begehren	Erläuterung an der Sitzung	ZVV Umsetzung	konkrete Massnahme ZVV
VBG	2	x		Auf den Linien 781 & 787 die Fahrpläne abstimmen	Aus Sicht des MVU ist das Begehren aus finanziellen Überlegungen abzulehnen. Eine Umsetzung ist in einem späteren Fahrplanverfahren vorgesehen	ja	Damit die Linien 781 und 787 im Abschnitt Oerlikon - Leutschenbach in regelmässigen Abständen verkehren, verschieben sich die Abfahrtszeiten der Linie 781 tagsüber um einige Minuten.
VBG	47	x		Auf den Linien 781 & 787 die Fahrpläne abstimmen	Aus Sicht des MVU ist das Begehren aus finanziellen Überlegungen abzulehnen. Eine Umsetzung ist in einem späteren Fahrplanverfahren vorgesehen	ja	Damit die Linien 781 und 787 im Abschnitt Oerlikon - Leutschenbach in regelmässigen Abständen verkehren, verschieben sich die Abfahrtszeiten der Linie 781 tagsüber um einige Minuten.
VBG	101	x		Zeitversetzter Betrieb auf den Linien 781 & 787	Aus Sicht des MVU ist das Begehren aus finanziellen Überlegungen abzulehnen.	ja	Damit die Linien 781 und 787 im Abschnitt Oerlikon - Leutschenbach in regelmässigen Abständen verkehren, verschieben sich die Abfahrtszeiten der Linie 781 tagsüber um einige Minuten.
VBZ	67	x		Linie 69 Taktverdichtung samstags	Das Begehren wird in angepasster Form, das heisst mit dem Einsatz von Gelenkbussen unterstützt. Vom ZVV wurden im Mai 2018 keine finanziellen Mittel für die Taktverdichtung gesprochen, da im Jahresmittel keine Überlastungen vorliegen und die VBZ saisonal resp. bei erwarteter hoher Nachfrage Gelenkbusse einsetzen.	nein	Das Begehren zur Taktverdichtung wird abgelehnt. Zur Umsetzung gelangt das Begehren in angepasster Form aufgrund des Vorschlags der VBZ. Es werden neu Gelenkbusse eingesetzt und so für mehr Platz gesorgt.
VBZ	66.1	x		Auf der Linie 91 Einführung eines Abendangebots.	Im Sinne eines Versuchsbetriebs unterstützen	ja	Das Angebot auf der Linie 91 wird am Abend um 3 Fahrtenpaare ergänzt, so dass der Betriebsschluss der Linie neu gegen 20:30 Uhr liegt. Der Fahrplan am Sonntag ist unverändert.

MVU	Begehren Nr.	Unterstützung	Ablehnung	Linie / Begehren	Erläuterung an der Sitzung	ZVV Umsetzung	konkrete Massnahme ZVV
VBZ	79	x		Linie N11 spätere Abfahrtszeiten am Bahnhof Oerlikon	Das Begehren ist berechtigt. Mit einer Verschiebung der Abfahrtszeit können in Oerlikon dann alle Nacht-S-Bahnen aus Richtung Hauptbahnhof abgenommen werden. Für die Fahrten des anderen Linienasts ab Bhf. Stettbach bedeutet dies, dass eine kurze Aufenthaltszeit am Schwamendingerplatz entsteht, so dass ab Schwamendingerplatz stadteinwärts wieder im Takt gefahren wird.	ja	Die Fahrten der Linie N11 ab .00 ab Bellevue verkehren neu ab Schwamendingerplatz wie die Linie 61/62 zum Bhf. Oerlikon. Die Fahrten der Linie N11 ab .30 ab Bellevue verkehren neu ab Dübendorf, Neugut Süd via Dübendorf Hochbord zum Bhf. Stettbach. Am Bhf. Stettbach besteht Anschluss von der SN1 aus Winterthur auf die Linie N11 nach Bellevue, welche ab Bhf. Stettbach wie die Linie 7 bis Schwamendingerplatz verkehrt. Ab Schwamendingerplatz Weiterfahrt wie bisher zum Bellevue. Die Haltestellen Neugut, Florastrasse, Glatt und Wallisellen, Bhf. werden nicht mehr bedient. Als Alternative verkehrt neu die Nacht-S-Bahnlinie SN8 nach Wallisellen.
VBZ	137	x		Ausdehnung der Betriebszeit bis 04:30 Uhr auf den Linien N1, N2, N4, N5, N6, N7, N8, N11, N12, N13, N14, N15 Ausdehnung Betriebszeit	Das Begehren wird in angepasster Form, Bedienung auf Stadtgebiet, unterstützt.	nein	Der Verkehrsrat begründet die Ablehnung des Begehrens damit, dass der Zürcher Kantonsrat den ZVV bereits im März 2018 mit der Erarbeitung eines Gesamtkonzepts für den öffentlichen Verkehr beauftragt hat. Darin sollen Fragen zur Ausdehnung der Betriebszeiten und zum Nachtangebot der Bus- und S-Bahnlinien vertieft abgeklärt werden
Begehren aus der RVKZ				Linie 72 / Tempo 30 Finanzierung zusätzliches Fahrzeug	Finanzierung eines zusätzlichen Fahrzeugs auf der Linie 72 in Folge der Einführung vom Tempo 30 im Gebiet Brunau	nein	Die VBZ haben aber ausserhalb des Fahrplanverfahrens erneut Antrag zur Finanzierung eines zusätzlichen Fahrzeugs gestellt.